

I/1. Lesen Sie den Text aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie die inhaltlich bzw. sprachlich NICHT passende Lösung markieren.

Mann vergisst Auto an der Tankstelle

Ein Fahrer in Rheinland-Pfalz hat sein Auto betankt und es danach an der Tankstelle vergessen. Der 41-Jährige hat im Kassenraum noch Getränke gekauft, bezahlt und ist dann gegangen, (1) Als er am Montag etwa drei Stunden später immer noch nicht zurück war, (2) die Tankstellenangestellte in Kaiserslautern (2)

Sie ermittelte, dass das Fahrzeug zu einem Unternehmen in der Nähe gehörte. Dank eines Mitarbeiterausweises im Auto war auch der 41-Jährige schnell aufgespürt, der den Wagen dann wegfuhrt. Den Beamten hat der Mann erklärt, er gehe sonst zu Fuß zur Tankstelle, (3) : Den Wagen hat er diesmal einfach vergessen.

Quelle: www.noz.de

1. A berichtet die Polizei
 B teilt die Polizei mit
 C behauptet die Polizei

2. A wandte sich an die Polizei
 B wendete sich zur Polizei
 C rief die Polizei an

3. A um sich etwas zu kaufen
 B damit er sich etwas kaufen soll
 C um etwas zu besorgen

I/2. Lesen Sie den Text aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie die inhaltlich bzw. sprachlich NICHT passende Lösung markieren.

Massentierhaltung boomt

Man könnte zwar meinen, immer mehr Deutsche legen einen hohen Wert auf gutes und dafür teureres Bio-Fleisch. Die Bauern berichten aber vom Gegenteil. Während die Massentierhaltung (4), schlagen sich Bio-Landwirte mit leeren Ställen und Zwangsurlaub herum. (5)

Stefan Altiner aus Beutelhausen bei Landshut wollte alles richtig machen: Hühner nach Tierschutzstandard halten, mehr Platz und Beschäftigung für die Tiere, keine Antibiotika. Doch immer öfter bleibt der Stall im Wiesenhof leer. (6) Die Folge für ihn: Zwangsurlaub. Altingers Hähnchen gingen unter anderem an Lidl. Das Kilo war dort 50 Cent bis einen Euro teurer. Doch schon das wollten die Kunden nicht zahlen, deshalb hat die Supermarkt-Kette die Privathof-Hähnchen wieder aus dem Sortiment genommen.

Dabei behaupten viele Menschen bereit zu sein, mehr für gutes Fleisch zu zahlen. Die Massentierhaltung aber (7), sondern boomt gerade. Überall in Bayern wachsen die Betriebe. Ein Grund für den Boom der Geflügel-Großbetriebe: Die Deutschen essen immer mehr Huhn. Das weiß Matthias Kohlmüller vom Argrarmarkt-Informationsdienst: „Geflügelfleisch liegt im Trend. Insbesondere die jungen Leute (8), weil es schnell zuzubereiten ist und es hat ein relativ gutes Image vom Nährwert.“

Quelle: www.focus.de

4. A zunimmt
 B gefördert wird
 C wächst

5. A Die wenigsten Kunden möchten denn offensichtlich einen Euro draufzahlen.
 B Denn offensichtlich möchten die wenigsten Kunden einen Euro draufzahlen.
 C Denn einen Euro draufzahlen möchten offensichtlich die wenigsten Kunden.

6. A Mit glücklichen Hähnchen kann man offenbar kein Geschäft machen.
 B Mit glücklichen Hähnchen lässt sich offenbar kein Geschäft zu machen.
 C Mit glücklichen Hähnchen ist offenbar kein Geschäft zu machen.

7. A ist nicht auf dem Rückzug
 B stagniert nicht nur nicht
 C ist auf dem Vormarsch

8. A bevorzugen Geflügel
 B ziehen Geflügel vor
 C begünstigen Geflügel

I/3. Lesen Sie den Text aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie jeweils die richtige Lösung markieren.

Geheimnis der Netflix-Serie

Was wäre, wenn Zeitreisen wirklich möglich wäre/n? Dieser fast schon existentialistischen Frage widmet sich die Netflixserie „Dark“, die längst Kult geworden ist.

(9) begeben sich vier Familien in der tristen Kleinstadt Winden auf die verzweifelte Suche nach Antworten und der Lösung eines Rätsels, das mehr als drei Generationen umspannt – im Zentrum: Jonas Kahnwald und Martha Nielsen, in die Jonas verliebt ist.

Wer diese Serie schaut, (10), denn es hängt wirklich alles zusammen. Damit man das alles besser verstehen kann, gibt es im Netz nicht nur zahlreiche Fantheorien und Stammbäume, auch Netflix selbst hat eine ganze Webseite (11) – mit allen Hintergründen des Zeitreiseepos. Nun geht die Netflixserie nach drei Staffeln zu Ende. Im Serienfinale laufen alle Fäden zusammen und gehen weit über das Konzept von Zeit und Raum hinaus. Nachdem Jonas in einer neuen Welt angekommen ist, versucht er zu ergründen, was (12) für sein eigenes Schicksal bedeutet. Die anderen, die in der alten Welt zurückgeblieben sind, (13), den Zeitknoten zu durchbrechen – mittendrin eine tragische Liebesgeschichte mit epischen Auswirkungen.

„Dark“ war 2017 die erste deutsche Serie in Netflix-Eigenproduktion – und ein internationaler Erfolg. Als das Bewertungsportal „Rotten Tomatoes“ zwischen April und Mai 2020 seine Nutzer (14), alle Netflix-Eigenproduktionen zu bewerten, wurde die düstere Mysteryserie am besten bewertet – in einer Auswahl von insgesamt 64 Serien. Neben der spannenden Story von Drehbuchautor Jantje Friese sowie Regisseur Baran bo Odar und dem Cast hat auch der Soundtrack der Serie zur immensen Popularität beigetragen.

Quelle: www.welt.de

9. A Als danach ein Kind verschwand
 B Nachdem ein Kind verschwunden hat
 C Nach dem Verschwinden eines Kindes
 D Wenn ein Kind verschwindet

10. A muss aufmerksam sein
 B ist aufzupassen
 C hat aufpassen
 D sollte aufmerksam werden

11. A online gestellt
 B hochladen
 C ins Netz gesetzt
 D im Internet herunterladen

12. A diese neuen Winden
 B dieser neue Winden
 C diese neue Winden
 D dieses neue Winden

13. A verzweifelt arbeiten daran
 B arbeiten verzweifelt darauf
 C darauf arbeiten verzweifelt
 D arbeiten verzweifelt daran

14. A darum bot
 B dazu aufrief
 C das bat
 D dafür aufforderte

I/4. Lesen Sie den Text aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie jeweils die richtige Lösung markieren.

Mythos Mindesthaltbarkeitsdatum: So lange sind Eier, Wurst und Käse wirklich haltbar

Das Mindesthaltbarkeitsdatum hilft Verbrauchern dabei, zu erkennen, wie lange die eingekauften Lebensmittel noch gut sind. Allerdings bedeutet das nicht, dass Käse und Co. nach Ablauf des Datums gleich ungenießbar sind. Trotzdem schmeißen viele Menschen die Produkte dann in den Müll – ohne zu kontrollieren, ob sie nicht doch noch verzehrbare (15)

Aus diesem Grund hat „Greenpeace“ verschiedene Lebensmittel auf ihre Haltbarkeit getestet. Im Labor hat man herausgefunden, wie lange das Essen nach Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums wirklich noch gut ist – (16)

Demnach können gekühlte Eier noch bis zu 114 Tage später verzehrt werden. Salami – auch die vegane Variante – halten sich noch 85 Tage länger. 49 Tage lang nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums können eingeschweißte Falafel-Bällchen (17), eingeschweißter Scheiben-Käse ganze 22 Tage. Eine Dose Erbsen, die (18) abgelaufen ist, erhielt ebenfalls „einwandfreie mikrobiologische Ergebnisse“.

Bereits 2018 hat die Umweltschutzorganisation einen ähnlichen Test gemacht. Damals hat besonders der Natur-Joghurt überrascht: Nach mehr als sechs Monaten nach dem Haltbarkeitsdatum war der noch immer genießbar.

Die Ergebnisse zeigen, dass das Mindesthaltbarkeitsdatum keinesfalls als Verfallsdatum verstanden werden sollte. (19) ein vermeintlich abgelaufenes Lebensmittel direkt zu entsorgen, sollte es untersucht werden. Anschauen, Riechen und Schmecken sind oft verlässliche Indikatoren, um zu bestimmen, ob etwas bereits (20) oder nicht.

Quelle: www.focus.de

15. A gewesen wären
B geworden wären
C geblieben hätten
D gehalten hätten
16. A mit wundervollem Erfolgserlebnis
B mit wunderbaren Erlebnissen
C mit erstaunlichen Ergebnissen
D mit überraschender Ende
17. A genossen worden
B genießen
C genossen werden
D genießen sein
18. A ab über acht Jahren
B seit über acht Jahren
C über nach acht Jahren
D in über acht Jahren
19. A Anstatt
B Um
C Ohne
D Stattdessen
20. A verderben ist
B verdorben ist
C verdorben hat
D verderben hat

I/5. Lesen Sie den Text aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie jeweils die richtige Lösung markieren.**Paket aus den USA**

Nach mehr als einem halben Jahrhundert hat eine 73-jährige US-Amerikanerin einen in ihrer Jugend geklauten Maßkrug (21) berühmte Münchner Hofbräuhaus Der Steingutkrug sei vergangene Woche völlig überraschend per Post eingetroffen, sagte Sprecher Tobias Ranzinger am Montag. „Am 27. Dezember hat sie den Krug losgeschickt, und wir haben ihn am letzten Donnerstag bekommen – unversehrt und mit einer netten Karte“, sagte Ranzinger. Das Hofbräuhaus hatte (22), mehrere Medien hatten berichtet.

„Ich habe den Steinkrug aus Ihrem Haus im Sommer 1965 mitgenommen, als ich wild, (23) war“, erläuterte die Frau aus dem US-Bundesstaat Maryland handschriftlich auf der Karte. „Es tut mir leid, dass ich ihn nicht früher zurückgegeben habe.“ Unterschrift: Celeste. Was Celeste zu der späten Rückgabe (24) auch für das Hofbräuhaus ein Rätsel (24) „Ihre Motivation ist unklar, aber uns freut es, dass Leute über so lange Zeit eine Verbindung zu unserem Haus haben“, sagte Ranzinger. Celeste soll nun eine Einladung zum Freibier bekommen.

Quelle: www.stern.de

21. A ins zurückgesendet
B an das zurückgesandt
C zum rückversandt
D für das gesendet
22. A die Nachricht wegen dem Heimkehr des Kruges auf Facebook gepostet
B die Nachricht zu der Heimkehr des Kruges auf Facebook erscheinen lassen
C die Nachricht über die Heimkehr des Kruges auf Facebook veröffentlicht
D die Nachricht gemäß der Heimkehr des Kruges auf Facebook gemeldet
23. A rücksichtsvoll und unbedacht
B rücksichtslos und unbedacht
C rücksichtsvoll und unbedenklich
D rücksichtslos und unbedenklich
24. A geblieben ist, ist gebracht
B gebracht hat, hat geblieben
C brachte, blieb Ø
D blieb, brachte..... Ø

I/6. Lesen Sie den Text aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie jeweils die richtige Lösung markieren.

„Das bisschen Haushalt“ ...

Putzen und Waschen bleiben in Deutschland Frauensache – auch bei Paaren mit einem ansonsten modernen Rollenverständnis. Wie aus einer Studie des Instituts der Deutschen Wirtschaft Köln (25) Frauen trotz veränderter Einstellung zu Geschlechterrollen weiter den Löwenanteil im Haushalt.

Beispiel Wäsche: Die große Mehrheit der Frauen schmeißt die Waschmaschine nach eigener Angabe meist oder immer selbst an – obwohl sie voll berufstätig sind. Nicht einmal (26) diese Aufgabe mit ihrem Mann oder Partner. Auch den Putzlappen hat mehrheitlich die Frau in der Hand. Kleine Reparaturen im Haus dagegen erledigen häufiger Männer. Die Studien-Autorinnen kritisieren, Gesellschaft und Politik erwarteten von Frauen, dass sie (27) in Vollzeit arbeiten – doch die Aufgabenteilung im Privatleben sei daran nicht angepasst. Hausarbeit müsse als tatsächliche Arbeit verstanden werden und nicht nur als „Ausdruck des Kümmerns“.

Quelle: www.noz.de

25. A heraustellt, engagieren sich
B heraustellt, übernehmen
C hervorgeht, übernehmen
D hervorgeht, engagieren sich
26. A jede vierte vollzeitbeschäftigte Frau teilt sich
B jede vier vollzeitbeschäftigte Frau teilt
C alle vierte vollzeitbeschäftigte Frauen teilen
D alle vier vollzeitbeschäftigte Frauen teilen sich
27. A mehrere
B mehr und mehr
C noch mehr
D nicht mehr

I/7. Ordnen Sie den Antworten (28-34) des folgenden Interviews die einzelnen Fragen (A-H) unten zu. Achtung! Es gibt eine Frage zu viel.

Wie eine Dauer-Weltreise mit fünf Kindern funktioniert

Sie nennen sich die Sundance-Family: Katie und Christian Kattoll aus Stuttgart mit ihren fünf Kindern zwischen zwei und 15 Jahren, das sechste ist gerade unterwegs. Die Familie lebt den Traum, den viele haben: Sie sind Dauerurlauber und reisen mit ihren Kindern um die Welt. Das Geld dazu verdienen sie sich im Internet, dort tritt Vater Christian, 40, als Ka Sundance auf, Online-Coach für Gesundheit und Glück. Das Leben im kalten Deutschland, so sagen sie, sei nichts für sie. Unsere Autorin traf sie in Costa Rica.

28. **Ka Sundance:** Ja, wir reisen seit fast 20 Jahren durch die Welt. Meine Frau Katie und ich eigentlich schon immer, auch bevor die Kinder auf die Welt kamen. Und dann mit ihnen. Ich habe Katie, die drei Jahre jünger als ich ist, als Teenager in Neuseeland kennengelernt. Das Reisen ist eine Basis unserer Beziehung. Die Neugier auf andere Kulturen war immer da. Es ist aufregend, eine Art Erforscher zu sein, so wie kleine Kinder die Welt zu entdecken. Außerdem ist der lange kalte Winter in Deutschland nichts für uns.
29. Wir verbrauchen ja sonst keine Energie. Wir ernähren uns hauptsächlich von saisonalen, lokalen, frischen, natürlichen Lebensmitteln vor Ort und lieben Obst und Gemüse wirklich sehr. Und was man schon allein an Heizkosten im Winter in Deutschland benötigt, da sind diese Flüge alle paar Monate nichts dagegen.
30. Das ist komisch, dass viele Menschen denken, wenn sie auf einem Stück Land vier Betonwände hinstellen und darin die ganze Zeit leben, dass das dann Sicherheit ist. Das kommt doch aus der Familie, aus einem inneren Halt heraus. In Deutschland werden Kinder oft schnell in die Selbstständigkeit gepuscht von den Eltern, weil sie keine Zeit haben, sich zu kümmern, weil sie arbeiten müssen etc. Damit ist also ziemlich schnell eine Trennung da zwischen den Kindern und den Eltern. Ich bin der Überzeugung, dass die Kinder von sich aus entscheiden, wann sie genug Nähe haben. Kinder kommen und sagen: Jetzt ist es genug, mir reicht es, ich will hier alleine laufen.
31. Nein, es geht doch eher darum, Rituale zu pflegen, sogenannte Patterns aufzubauen. Und wir haben sehr viele Rituale. Egal, ob wir gemeinsam essen, Zähne putzen oder abends noch etwas vorgelesen wird. Und unterrichten können wir sie auch selbst, wie das sehr viele Familien auf diesem Planeten machen, die nach alternativen Methoden suchen.
32. Erst einmal Ibiza für einen Monat. Und im Sommer sind wir immer in Deutschland. Da ist es im Juli und August schön, die Leute sind wie ausgewechselt. Letztes Mal haben wir mit der ganzen Familie eine große Schlössertour gemacht. Und unser nächstes Kind soll dieses Mal in Deutschland auf die Welt kommen.
33. Nicht unbedingt. Früher waren wir sogar Sozialhilfeempfänger. Nach und nach bauten wir unser Onlinebusiness auf. Jetzt haben wir rund 100.000 YouTube-Aboonnen, 560.000 Facebook-Fans. Ganz klar: Wer will, der findet Wege. Und wer nicht will, der findet Gründe.
34. Wir wollen gerne eine Stiftung gründen, um ein Heilzentrum in Costa Rica aufzubauen zu können. Dorthin können dann Menschen, Familien kommen, Kontakte knüpfen, Yoga praktizieren, sich gesund ernähren und vieles mehr.

Quelle: www.welt.de

Fragen:

- A. Braucht man für dieses Leben auf Reisen nicht viel Geld?
- B. Wie vereinbaren Sie das Hin- und Herfliegen mit Ihrem ökologischen Gewissen?
- C. Man muss also nicht an einem einzigen Ort leben wegen der Kinder?
- D. Sie leben den Traum, den viele haben. Wovon träumen Sie noch?
- E. Und das feste soziale Umfeld, fehlt Ihnen das nicht, wenn Sie immer wieder aufbrechen?
- F. Sie reisen rund um den Globus, auch mit den Kindern. Wie kam es dazu?
- G. Wo sind Sie als nächstes unterwegs?
- H. Fehlen den Kindern nicht die Wurzeln, wenn sie an immer wechselnden Orten aufwachsen?

28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.

I/8. Rekonstruieren Sie den Text, indem Sie die richtige Fortsetzung der einzelnen Textteile markieren. Achtung! Es gibt eine Fortsetzung zu viel.

Wie der Schneider von Ulm sein

Wenn man sagt, jemand sei „wie der Schneider von Ulm“, das bedeutet, dass jemand gescheitert ist und sich dabei lächerlich gemacht hat.

Die Redewendung geht zurück auf Albrecht Ludwig Berblinger, einen Schneider aus Ulm im 19. Jahrhundert, der als der berühmte „Schneider von Ulm“ in die Geschichte einging. (35)

So baute er im 19. Jahrhundert eine Maschine, mit der er sich den Traum vom Fliegen verwirklichen wollte. (36)

Der Druck auf Albrecht Ludwig Berblinger wuchs und so unternahm er mit seinem selbst gebauten Flugapparat am 31. Mai 1811 vor den Augen des Königs Friedrich von Württemberg einen spektakulären Flugversuch von der Adlerbastei in Ulm. Der Versuch missglückte jedoch und Berblinger ging unsanft in der Donau baden.

Für seine Zeitgenossen war Albrecht Ludwig Berblinger fortan eine Witzfigur – ein Mann, der nicht glauben will, dass der Mensch eben nicht fliegen kann. (37)

Die Reaktion seiner Mitmenschen war jedoch äußerst ungerecht. (38)

Zudem war Albrecht Ludwig Berblinger tatsächlich ein begabter Erfinder – so erfand er zum Beispiel eine funktionstüchtige Beinprothese für Menschen. Seine Konstruktion der „künstlichen Fußmaschine“ gilt noch heute als Vorbild.

Doch wie viele geniale Menschen, war Albrecht Ludwig Berblinger seiner damaligen Zeit voraus. (39) Unglücklich und verarmt starb er im Alter von 58 Jahren schließlich in einem Hospital. Bis heute halten Filme, Romane und Karikaturen die Figur des Schneiders von Ulm bekannt und auch die Redewendung „Wie der Schneider von Ulm sein“ hat im Deutschen überlebt. Ein Nachbau seines Flugapparats kann heute im Rathaus von Ulm besichtigt werden.

Quelle: www.geo.de

- A. Die Menschen hatten damals für die Ideen und Erfindungen des Mannes kein Verständnis.
- B. Auch die Medien verspotteten seinerzeit den „Schneider von Ulm“ für seinen missglückten Flugversuch. Deutschlandweit wurde er lächerlich gemacht und sprichwörtlich als „Schneider von Ulm“ zu einem Begriff für Leute, die den Mund zu voll nehmen und scheitern.
- C. Die Geschichte über seine Erfindung machte im ganzen Land die Runde und so stattete im Mai 1811 sogar der König persönlich der Stadt Ulm einen Besuch ab, um sich von dem sagenumwobenen Flugapparat Berblingers zu überzeugen.
- D. Denn er war nicht nur ein talentierter Schneider, sondern auch begeisterter Erfinder.
- E. Die „Künstliche Fußmaschine“ war ein Vorläufer der heutigen Prothesen – sie bewegte sich in den Gelenken wie ein echtes Bein.
- F. Denn sein Flugapparat selbst war gar nicht schuld an der Misere, wie spätere Versuche zeigten, sondern eher die schlechten Windverhältnisse an diesem Tag.

35.	36.	37.	38.	39.

I/9. Lesen Sie den Text aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie den fehlenden Teil von den Wörtern finden. Achtung! Es gibt einen Wortteil zu viel!

Sommer fast vorbei. Warum uns das Herbstwetter so müde macht

Eigentlich liegt der August mitten im Hochsommer. Beim Wort „Hochsommer“ denken die meisten an Sonnenbrand, Strohhüte, Planschbecken und Eiskugeln, die so schnell zerschmelzen, dass die Zunge nicht hinterherkommt. An laue Grillabende auf der Terrasse und Bar(40).....-Spaziergänge über den warmen Asphalt. Eigentlich sollten wir davon noch genug bekommen: Laut Kalender dauert der Sommer noch bis zum 22. September.

Doch beim Blick aus dem Fenster und aufs Thermo(41)..... kommen Zweifel auf: Im Moment liegen die Höchsttemperaturen in Deutschland gerade mal bei 13 Grad. Dank dem Tief „Wilma“ soll es auch in den kommenden Tagen kühl bleiben und vieler(42)..... regnen. Ist das etwa schon der Herbst?

Warum fühlen sich viele Menschen bei schlechtem Wetter plötzlich so müde und energielos? Studien zufolge liegt das vor allem an der Dunkelheit. Nicht ohne Grund sind in Nordeuropa weitaus mehr Menschen von Depressionen betroffen als im sonnigen Süden: Licht beeinflusst sowohl unser Wohl(43)..... als auch unseren Hormonhaushalt.

Folgen mehrere dunkle Tage oder sogar Wochen aufeinander, mangelt es uns zudem an einem weiteren (44).....macher: Vitamin D.

Zudem sollte man sich nicht in die Angst vor (45).....fähigkeit hineinsteigern. Denn ob und wie stark Wind, Regen und Dunkelheit uns beeinträchtigen, ist auch eine Frage der Einstellung. Es gibt sogar Menschen, die dem Sommer nichts abgewinnen können und beim ersten Herbst(46)..... in Euphorie geraten. „Es gibt kein schlechtes Wetter, sondern nur ungeeignete Kleidung“, geben Wanderer gerne zum Besten. Wer das anders sieht, dem bleibt nur das Warten und Hoffen: Noch hat der Sommer schließlich fünf Wochen Zeit, um ein Comeback zu feiern.

Quelle: www.stern.de

- A WETTER
- B BEFINDEN
- C ORTS
- D FUß
- E FÄHIGKEIT
- F REGEN
- G METER
- H MUNTER

40.	41.	42.	43.	44.	45.	46.